

Frühlings-Adonisröschen

Adonis vernalis

Ranunculaceae · Adonis



ÜBER DIE PFLANZE

Eine Pflanze mit einem komplexen Lebenszyklus und spezifischen Anforderungen an die Standorte.

WIRKUNG

Cardiostimulant (Kardialstabilisator), Sedativ

ÜBERLIEFERTE HEILWIRKUNGEN

- Herzinsuffizienz mit nervöser Begleitsymptomatik, Wassersucht, Fieber, Menstruationsbeschwerden

ÜBERLIEFERTES WISSEN

Historische Verwendung in der Volksmedizin und Folklore. Erste medizinische Anwendung durch den russischen Arzt N. O. Bubnov im Jahr 1879.

ERKENNUNGSMERKMALE

Kräftiges, tiefgreifendes Rhizom; Einzelblüten mit 4-8 cm Durchmesser, fünf breit-eiförmige Kelchblätter, 20-40 mm lange, gelbe Kronblätter

WUCHS

Ausdauernde Blütenpflanze aus der Familie der Hahnenfußgewächse (Ranunculaceae)

BLÜTEZEIT

- Frühling (März bis Mai)

STANDORT

Trockene Wiesen und Steppe in Eurasien, insbesondere in offenen Wäldern, Waldlichtungen, trockenen Wiesen, mesotroischen Steppen, und auf kalkreichen Böden

HERKUNFT

Ursprünglich aus Sibirien, heutzutage in Mitteleuropa

ERNTENZEIT

- Teil: Blüte · Monate: [4, 5] · Hinweis: Ernten während der Blüte (April-Mai). Mondphase: aufgehend. Ideal bei Mond in Widder, Stier oder Krebs. · Mondphase: aufgehend
- Teil: Blatt · Monate: [4, 5, 6] · Hinweis: Ernten vor der Blüte oder während der Blüte (April-Juni). Mondphase: aufgehend. Ideal bei Mond in Jungfrau oder Waage. · Mondphase: aufgehend
- Teil: Wurzel · Monate: [3, 4, 10, 11] · Hinweis: Ernten im Herbst (Oktober-November) oder Frühjahr (März-April). Mondphase: abgehend. Ideal bei Mond in Steinbock oder Fische. · Mondphase: abgehend

SAMMELN

- Monate: [4, 5] · Hinweis: Maximale Konzentration an Wirkstoffen und geringere Toxizität · Bedingungen: Vor der Samenbildung, im Frühling (April-Mai) · Pflanzenteil: Blüte · Reifezustand: reif
- Monate: [4, 5] · Hinweis: Höchster Gehalt an Wirkstoffen · Bedingungen: Vor der Blüte oder während der Blütezeit (Frühling) · Pflanzenteil: Blatt · Reifezustand: vor Reife|reif
- Monate: [4, 5] · Hinweis: Maximale Konzentration an Wirkstoffen und geringere Toxizität · Bedingungen: Vor der Samenbildung (Frühling) · Pflanzenteil: Gesamtpflanze · Reifezustand: vor Reife|reif

INHALTSSTOFFE

- Cardioglykoside wie Cymarin und Digitoxigenin, Flavone wie Orientin, Luteolin und Vitexin

SICHERHEIT UND WECHSELWIRKUNGEN

GIFTIGKEIT

stark

GIFTIGE TEILE

- Kraut
- Wurzelstock

VERGIFTUNGSZEICHEN

Wie bei Digitalis: Übelkeit, Erbrechen, Bradykardie, Rhythmusstörungen, Sehstörungen. Die Resorption schwankt stark, weshalb die Wirkung schlecht steuerbar ist — der Grund, warum Adonis heute kaum noch therapeutisch verwendet wird. [ergänzt 2026-08-16, Charge 1]

WECHSELWIRKUNGEN

Zu Wechselwirkungen liegen uns hier keine Angaben vor. Das heißt nicht, dass es keine gibt. Wenn du Medikamente nimmst, frag bitte deine Ärztin oder in der Apotheke nach.